



# Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Richtlinie 1907/2006

Druckdatum: 13-Mai-2008

Revisionsnummer: 0

Überarbeitet am: 13-Mai-2008

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMIENBEZEICHNUNG

### Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 3065  
 Produktname: Celaflor Schädlingsfrei Parexan Plus  
 Synonyme: 3067

### Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Insektizid.

### Firmenbezeichnung

• Scotts Celaflor GmbH & Co. KG  
 Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28  
 55130 Mainz  
 Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

### Notrufnummer:

• Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)  
 Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)

### Email

INFO-MSDS@Scotts.com

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Einstufung

N - Umweltgefährlich

### Wichtigste Gefahren

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
---------------	--------	-----------	--------	------------

Pyrethrine	8003-34-7	< 1%	RM1000459	N;R50/53 Xn;R20/21/22
------------	-----------	------	-----------	--------------------------

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

**Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
<b>Verschlucken:</b>	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.
<b>Einatmen:</b>	Verletzten an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt:</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
<b>Augenkontakt:</b>	Sofort mit viel Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Keine bekannt.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung:**

**Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:** Von Zündquellen fernhalten. .

**Hinweise für sichere Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Lagerung:****Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Im Originalbehälter lagern. Kühl und trocken aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor Frost schützen.

**Unverträgliche Produkte:**

Keine bekannt

**Bestimmte Verwendung(en):**

kein(e,er).

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 11

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**Technische Schutzmaßnahmen:**

Für angemessene Lüftung sorgen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe bei intensivem Kontakt..

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille.

**Haut- und Körperschutz:**

Leichter Schutzanzug.

**Hygienemaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

**Arbeitsplatzgrenzwert***Pyrethrine*

EU TWA:	= 1 mg/m <sup>3</sup> TWA	purified of sensitising lactones
Österreich - MAKs	5mg/m <sup>3</sup>	
Belgien - 8 Std.	1 mg/m <sup>3</sup> TWA	
Czech Republic OEL	= 5 mg/m <sup>3</sup> TWA	
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1 mg/m <sup>3</sup> TWA	
Frankreich INRS (VME):	1 mg/m <sup>3</sup> VME	
Deutschland TRGS 900 MAK:	5 E mg/m <sup>3</sup>	
Die Niederlande OEL MAC's	1 mg/m <sup>3</sup> MAC	
Norwegen 8 Std:	5 mg/m <sup>3</sup> TWA	
Portugal - TWAs	5 mg/m <sup>3</sup> TWA	
Spanien - VLE	1 mg/m <sup>3</sup> VLA-ED	
Schweden - MAK - 8 Std.	1 mg/m <sup>3</sup> LLV	
UK EH40 WEL:	5mg/m <sup>3</sup>	

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: flüssig  
 Farbe: gelb  
 Geruch: charakteristisch

### Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Siedepunkt/Siedebereich: ~ 300 (°C)  
 Flammpunkt: 145 (°C)  
 Dichte: 0,92 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)  
 Löslichkeit: emulgierbar  
 Explosionsgefahr: Nicht explosionsgefährlich  
 Entzündlichkeit (fest, gasförmig): > 400 °C Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

### Sonstige Angaben

pH-Wert: 6,6  
 Viskosität: 67,1 mPas (20 °C)

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Stabilität:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.  
**Zu vermeidende Bedingungen:** Temperaturen über 40 °C. Frost.  
**Zu vermeidende Stoffe:** Oxidationsmittel.  
**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### Information über Bestandteile

#### *Pyrethrine*

LD50/oral/Ratte = 2370mg/kg  
 LD50/dermal/Ratte = >1500mg/kg

### Produktinformation

LC50/inhalativ/4Std./Ratte = 2,36 mg/l  
 LD50/dermal/Ratte = > 2000 mg/kg  
 LD50/oral/Ratte = > 2000 mg/kg

### Lokale Effekte

**Hautreizung:** Primäre Hautreizung/ Kaninchen: Nicht reizend..  
**Augenreizung:** Kaninchen. Nicht reizend.  
**Einatmen:** Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**Verschlucken:** Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**Sensibilisierung:** Verursacht Sensibilisierung bei Meerschweinchen.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Produktinformation

**Aquatische Toxizität:** EC50/48Std./Daphnia = 1,55 mg/l .  
 EC50/72Std./Alge = 65,1 mg/l.  
 LC50/96Std./Forelle = 3,59 mg/l.

**Wassergefährdungsklasse (WGK):** Wassergefährdungsklasse WGK = 2 (Selbsteinstufung) wassergefährdend

### Information über Bestandteile

*Pyrethrine*

**Ökotoxische Wirkungen**

Giftig für Fische.  
 Giftig für Bienen

(B4) Nicht bienengefährlich

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallentsorgungsmethoden:** Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

**Verunreinigte Verpackungen:** Leere Packungen der Wertstoffsammlung zuführen.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### Produktinformation

**Aggregatzustand:** flüssig

### ADR/RID

**UN-Nr:** 3082  
**Korrekte Bezeichnung des Gutes:** Umweltgefährdender Stoff, flüssig N.A.G. , enthält Pyrethrin-Gemisch.  
**Gefahrklasse:** 9  
**Verpackungsgruppe:** III

### Lufttransport ICAO-TI-DGR

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

**UN-Nr:** Keine Information verfügbar.

## 15. VORSCHRIFTEN

**Gefahrenbezeichnung:**

N - Umweltgefährlich.

**Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.**

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

S 1 - Unter Verschluss aufbewahren.

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S24 - Berührung mit der Haut vermeiden.

S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S57 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

S20/21 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**Gefahrklasse nach VbF**

Entfällt

## 16. SONSTIGE ANGABEN

**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3**

R20/21/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Revisionsgrund:**

\*\*\*kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

**Hergestellt von:**

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**